## Sonnenhaus feiert Jubiläum

Privatschule Sonnenhaus Leibnitz kooperiert mit der Diakonie.

Das Jahr 2020 hielt für uns Bestehen präsentierte sich die Menschen vielerlei Überraschungen bereit. Eine positive Veränderung war die seit Längerem vorbereitete Zusammenarbeit der reformpädagogischen Schule Sonnenhaus und der Evangelischen Diakonie de La Tour.

## **Neuer Name**

Deren viele soziale Initiativen beinhalten auch den Bildungsbereich und stützen sich in ihren Grundwerten auf die christlich inspirierte Ausrichtung der Gründer, Pfarrer Ernst Schwarz und Gräfin Elvine de La Tour.

Schwerpunkte wie Vertrauen, Toleranz, Selbstbestimmung, Verantwortung und Nachhaltigkeit sind nur einige Beispiele, die sich mit dem reformpädagogischen Konzept der Schule wunderbar decken.

Punktgenau zum zehnjährigen

alternative Bildungsstätte unter der Leitung von Dipl.-Päd. Gerda Kubassa und ihrem engagierten Team mit dem neuen Namen "De-La-Tour-Schule Sonnenhaus Leibnitz". Nun eingebettet in ein größeres System von mittlerweile elf De-La-Tour-Schulen in Kärnten und der Steiermark, erlebt der Leibnitzer Schulstandort frische Unterstützung durch das diakonische Netzwerk.

Innerhalb der neuen Zusammenarbeit entwickelte sich in diesem Advent mit der Evangelischen Pfarre Leibnitz unter der Leitung von Pfarrerin Dr. Marianne Pratl-Zebinger das wunderschö-Gemeinschaftsprojekt "Weihnachtsfreude". Kinder des Sonnenhauses nahmen am Weihnachtswichteln teil, indem sie selbst geschriebene Gedichte und Gebasteltes



Gemeinsames Backen stand auf dem Programm.

Pfarrgemeindemitgliedern schenkten und auch beschenkt wurden. Beiträge wie Geschichten und Bilder zum Seniorenbrief steuerten sie bei und drehten Videos mit Weihnachtsbotschaften. Nun durften die Kinder erleben: Freude schenken macht selbst Freude.

meinbezirk.at/4410534